



Werksiedlung Leica

Bachelorthesis Architektur

Baukonstruktion II und Entwerfen

Prof. Helmut Kleine-Kraneburg; Dipl.-Ing. Jan-Jakob Schröder; Dipl.-Ing. Tobias Vogel; Dipl.-Ing. Tobias Kohlstruck

Die Semesteraufgabe verfolgt das Ziel ein zeitgenössisches Siedlungsmodell zu entwickeln das dem gängigen Bild suburbaner Wohnquartiere eine alternative Haltung entgegensetzt. Gefordert ist ein Entwurf der Wohnen nicht als Addition privater Parzellen denkt sondern als räumliche und soziale Praxis die Gemeinschaft, Alltag und Nachbarschaft im räumlichen Gefüge sichtbar und erlebbar macht. Ziel ist es eine Wohnform zu entwickeln die nicht auf Rückzug, Vereinzelung und funktionale Vereinfachung setzt sondern auf räumliche Qualität, gemeinschaftsfähige Strukturen und ein bewusstes Miteinander.

Der Entwurf soll unterschiedliche Wohnformen und Haushaltsstrukturen berücksichtigen und sowohl temporäre als auch langfristige Wohnperspektiven ermöglichen.

Gemeinschaftliche Innen- und Außenräume, Räume für nachbarschaftliche Services und kollektive Aktivitäten, gemeinschaftlich genutzte Freiflächen, nutzungsoffene Räume und differenzierte Übergangsbereiche zwischen privatem Wohnen und öffentlichem Raum. In der Gestalt der Gebäude in ihrer Setzung und in der Konzeption des Freiraums soll die Idee sichtbar werden dass Wohnen eine kollektive Form kultureller Praxis ist und nicht nur eine funktionale Grundversorgung.

Das zu entwickelnde Siedlungsmodell soll ein eigenständiges räumliches und soziales Gefüge ausbilden das den Landschaftsraum stärkt, die bestehende Nachbarschaft nicht reproduziert sondern erweitert und ein differenziertes Bild zeitgenössischen Wohnens formuliert.

Beginn: 05.11.25

Ort: Gebäude 1, Raum 1 – 006

fatuk